

deffner & Johann

Produkte für RESTAURIERUNG | DENKMALPFLEGE | ART HANDLING – SEIT 1880.

SICHERHEITSDATENBLATT

info@deffner-johann.de | +49 9723 9350-0

Die in diesem Produktdatenblatt genannten Spezifikationen dienen nur zur Produktbeschreibung und beziehen sich auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Produktion bzw. Import des Produktes. Sie entsprechen den Angaben des Herstellers. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Durch unsachgemäßen Transport und / oder unsachgemäße Lagerung können sich Änderungen ergeben. Die Angaben in diesem Produktdatenblatt entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.

SICHERHEITSDATENBLATT

Algen- und Schimmelentferner

Das Sicherheitsdatenblatt entspricht der Sicherheitsdatenblätter gemäß Neufassung von Anhang II der REACH-Verordnung (EU) 2015/830.

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Erstellungsdatum: 31.05.2010
überarbeitet: 17.03.2021

1.1. Produktidentifikator

Handelsname Algen- und Schimmelentferner, 1 l
Artikel Nr. 4193300

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Als Reinigungsmittel.

SU21 Private Endverbraucher: (Privathaushalte = allgemeine Öffentlichen, private Endverbraucher). Öffentlicher Sektor (Verwaltung, Bildung, Kultur, Dienstleistungen, Handwerker)

PC8 Biozidprodukte (z. B. Desinfektionsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel)

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

PROC11 nicht-industrielles Sprühen

ERC8D Weit verbreitete Verwendung eines nicht-reaktiven Prozesshilfsmittels

1.3. Angaben zum Anbieter von Sicherheitsdatenblättern

Lieferant Deffner & Johann GmbH
Mühläckerstr. 13
97520 Röhlein

Auskunft gebender Bereich Verkauf

Telefon +49 9723 9350-0

Telefax +49 9723 9350-25

Notrufnummer +49 9723 9350-0
(Mo - Fr von 08:00 - 15:00 Uhr)

E-Mail-Adresse info@deffner-johann.de

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer +49 +49-9723 9350-0 (Mo-Fr 08:00-15:00)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Gefahrenhinweise **H314** verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H318 verursacht schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H290 kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbole (CLP)



Zusammensetzung auf dem Etikett Alkyl(C12-16)- dimethyl benzyl ammonium chloride
 Signalwort Gefahr
 Gefahrenhinweise **H314** verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden;
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung;
H290 kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
 Sicherheitshinweise **P102** darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P501 Inhalt / Behälter ... zuführen.
 Gemisch Alkyl benzyl dimethyl ammonium chloride C12-C16 (80g/L)
 Kinderschutzverschluss Ja

2.3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

PBT / vPvB Dieses Produkt enthält keine PBT/vPvB Chemikalien:
 Sehr giftig für Wasserorganismen. Giftig für Wasserorganismen

Sonstige Gefahren mit Langzeitwirkung.
Schädlich für die Augen und Haut
können für Metalle korrosiv sein.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemisch

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt
Alkyl(C12-16)	CAS-Nr.: 68424-85-1	Haut Corr. 1B; H314	5 -10 %
Dimethylbenzylammoniumchlorid	EG-Nr.: 270-325-2	Augendamm. 1; H318 Aquatische Akute 1; H400 Aquatic Chronisch 1; H410 Akute Tox. 4; H302	
Chemische Charakterisierung	Wässrige Lösung		
Angaben zu den Komponenten	R-Sätze, und die Bedeutung der Gefahrenbezeichnung sind im Abschnitt 16 zur Kenntnis genommen		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen	Person an frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Nach Hautkontakt	Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife oder anderen geeigneten hautschonenden Mitteln
Nach Augenkontakt	Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 10 Minuten ausspülen. Evtl. Kontaktlinsen entfernen. Augenärztliche Behandlung.
Nach Verschlucken	Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser oder Milch nachtrinken. Sofort Arzt zuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Ätzende Wirkungen. Verschlucken: kann Verätzungen an Mund, Rachen oder Magen verursachen.
Effekte	Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sonstiges Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Kohlendioxid, Pulver, Schaum (alkoholbeständig).
Ungeeignete Löschmittel	Wasserstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung	Kein Brand oder Explosionsgefahr besteh.
--	--

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Sonstige Angaben	Kühle den Flammen ausgesetzten Behälter mit Wasser, bis das Feuer erloschen ist. Vermeiden, dass Löschwasser in die Umwelt gelangt.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Persönliche Schutzkleidung verwenden. (Punkt 8)
-------------------------------------	---

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) aufnehmen
-----------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Verschüttetes Produkt mit Vermiculit, Sand, Erde oder anderen inerten Material aufnehmen und in verschließbare Behälter legen. In geeigneten Behälter zur Entsorgung geben. Den kontaminierten Bereich mit viel Wasser behandeln.
---	--

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Hinweise	Siehe Abschnitt 8 und 13
------------------	--------------------------

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Nicht Sprühen.
Hygienemaßnahmen	Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und verschmutzte Bereiche mit Seife waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen	Originalbehälter dicht verschlossen und trocken aufbewahren.
------------------	--

7.3. Spezifische Endanwendung

Weitere Angaben	Siehe Abschnitt 1.2.
-----------------	----------------------

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter

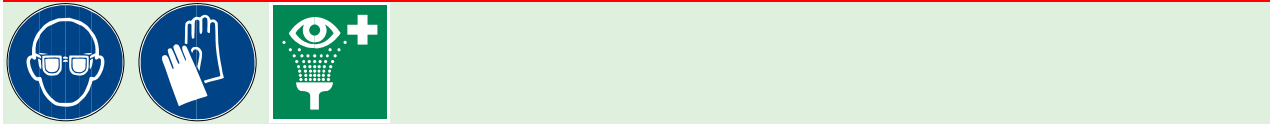
Nr.	Inhaltsstoff	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Alkyl(C12-16) Dimethylbenzylammoniumchlorid	68424-85-1	

DNEL / PNEC

Inhaltstoff DNEL	Alkyl(C12-16) Dimethylbenzylammoniumchlorid Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Inhalativ. Wert: 3,96 mg/m ³
	Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt. Wert: 5,7 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Inhalativ. Wert: 1,64 mg/m ³
	Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt. Wert: 3,4 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Oral. Wert: 3,4 mg/kg Körpergewicht/Tag
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)	Süßwasser: 0,9 µg/l Meerwasser: 0,96 µg/l Boden: 7 mg/kg Abwasserreinigungsanlage (STP): 400 µg/l Süßwassersediment: 12,27 mg/kg Meerwassersediment: 13,09 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sicherheitszeichen



Augenschutz	Schutzbrillen
Handschutz	Neopren-, Nitril-, Polyethylen- oder PVC-Handschuhe.
Haut- und Körperschutz	
Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Bildung von Aerosolen oder Nebel geeigneten Atemschutz verwenden Empfohlener Filtertyp: A2/P2
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	geruchlos
pH-Wert	~ 11.3
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht anwendbar
Flammpunkt	> 100 °C
Siedepunkt-/Siedepunktbereich	> 100 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	keine Daten
Untere Explosionsgrenze	keine Daten
Dampfdruck	nicht anwendbar
Relative Dampfdichte:	~ 1000 kg/m³ (20 °C)
Löslichkeit in Wasser	Vollständig wasserlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	Keine Information verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	keine Angaben

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Angaben	keine Angaben
-----------------	---------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine Information verfügbar.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Frost

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Keine Information verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Im Falle eines Brandes: Kohlenmonoxid (CO), Chloride, Kohlenwasserstoffe.

10.7. Weitere Angaben

Inhaltstoff Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<p>Weitere Angaben Akute Toxizität</p>	<p>Alkyl(C12-16)- dimethylbenzylammoniumchlorid LD50 Methode: Orale Aufnahme Wert: 795 mg/kg Spezies: Ratte</p>
<p>Primäre Reizwirkung</p>	<p>LD50 Methode: dermale Aufnahme Wert: 800 – 1420 mg/kg Inhalation Kann die Atemwege reizen. Haut Stark ätzend Augen Verursacht schwere Augenreizung.</p>

Verschlucken

Starke Verätzungen im Mundraum und Rachen sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

Sensibilisierung

Keine Daten vorhanden.

Reproduktionstoxizität

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

Zusätzliche Hinweise

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Fischtoxizität	Alkyl(C12-16)-dimethylbenzylammoniumchlorid LC50: 0,85 mg/l (96 h, Regenbogenforelle, OECD 203)
Algtoxizität	Alkyl(C12-16)-dimethylbenzylammoniumchlorid EC10: 0,0025 mg/l (96 h, Selenastrum capricornutum, OECD201)
Krebstiere	Alkyl(C12-16)-dimethylbenzylammoniumchlorid EC50: 0,02 mg/l (72 h, Selenastrum capricornutum, OECD 201)
Daphnientoxizität:	Alkyl(C12-16)-dimethylbenzylammoniumchlorid EC50: 0,016 mg/l (48 h, Daphnia Magna) NOEC: 0,025 mg/l (21 d, Daphnia Magna, OECD 211)
	Sehr giftig für Wasserorganismen.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit	Wert: > 70% Methode: OECD 301 D Kommentare: schnell abbaubar im Wasser.
	Wert: > 90% Methode: OECD 303A Kommentare: Leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotential

(BCF)	Wert: 2.88 Methode: OECD 107
-------	---------------------------------

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Das Produkt ist wasserlöslich
-----------	-------------------------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt ist weder eine PBT- oder vPvB-Substanz noch enthält es PBT- oder vPvB-Substanzen.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie oder Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gefahrgut

14.1. UN-Nummer

IMDG	3082
IATA	3082
ADR/RID/ADN	3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
ADR/RID/ADN	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
Technische Bezeichnung/Stoff	Quaternary ammonium compounds, benzyl (C12 – C16) alkyl dimethyl, chlorides, UMWELTGEFÄHRDEND
ADR/RID/ADN	
IMDG	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
Technische Bezeichnung/Stoff	Quaternary ammonium compounds, benzyl (C12 – C16) alkyl dimethyl, chlorides, UMWELTGEFÄHRDEND
IMDG	

14.3. Transport Gefahrenklassen

ADR-Klasse:	9
Klassifizierungscode	M6

14.4. Verpackungsgruppe

IMDG	III
IATA	III
ADR/RID/ADN	III

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ADN Keine

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 78/78 und gemäß IBC-Code

Produktbezeichnung ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.

14.8. Sonstige Angaben

Gefahrenzettel 9
 ADR/RID/ADN
 Gefahrenzettel IMDG 9
 Gefahrenzettel IATA/ICAO 9

Landtransport (ADR/RID)

Tunnelbeschränkungscode -
 Begrenzte Mengen LQ ≤ 5L
 Transportgefahrenklassen 3
 UN-Nummer 90
 Sonstige Informationen 80
 ADR/RID

Seeschifftransport (IMDG)

EmS F - A, S - F

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien.
 Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.

Biozide Ja

Nanomaterial	Nein
Gesetze und Richtlinien	KIFS 2008:3 – Über Pestizide. EG 1907/2006 (Reach). Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Text von Bedeutung für den EWR). MSB-Vorschriften (MSBFS 2016:8) über den Transport gefährlicher Güter auf der Straße und im Gelände (ADR-S). Inhaltsverzeichnis gemäß der Verordnung (EG) Nr. 648/2004: Kationische Tenside (Alkyl (C12-16) Dimethylbenzylammoniumchlorid 80 g/L) 5-15% MSB-Vorschriften (MSBSF 2016:9) über den Transport gefährlicher Güter.
Kommentar	Inhaltsverzeichnis gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004: Kationische Tenside (Alkyl (C12-16) dimethylbenzylammoniumchlorid 80 g/L) 5-15%

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Bemerkungen	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3	H314 verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden H318 verursacht schwere Augenschäden. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H290 kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Produktliteratur	Das Sicherheitsdatenblatt ist gemäß der Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission gestaltet.
Version	5